



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 57. Sitzung des
Hauptausschusses der Stadt Eberswalde
am 20.03.2014, 18:00 Uhr,
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206,
Breite Straße 41 - 44, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 56. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 20.02.2014
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Information zur Erarbeitung einer Bedarfsanalyse hinsichtlich des Einsatzes von Schulsozialarbeitern an Grundschulen der Stadt Eberswalde
8. Informationen aus der Stadtverwaltung
9. Informationsvorlagen
- 9.1. **Vorlage: I/0081/2014 Einreicher/
zuständige Dienststelle: 20 - Kämmerei**
Information zu Spenden an die Stadt Eberswalde per 31.12.2013
10. Anfragen und Anregungen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
11. Genehmigung von Eilentscheidungen

12. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
- 12.1. **Vorlage:** BV/1104/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof
Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)
- 12.2. **Vorlage:** BV/1105/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof
1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)
- 12.3. **Vorlage:** BV/1106/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport
Richtlinie der Stadt Eberswalde für die kommunale Förderung von Mietern im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio
- 12.4. **Vorlage:** BV/1109/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: Bürgermeister
Vergabe von Fördermitteln nach Richtlinie für die kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen in der Stadt Eberswalde an den Evangelischen Verein „Auf dem Drachenkopf“ e. V.
- 12.5. **Vorlage:** BV/1098/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Baubeschluss der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße Anbindung Breite Straße (1. Teilabschnitt Gehweg Breite Straße)
- 12.6. **Vorlage:** BV/1100/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Schadstellenbeseitigung mit dem Patchmatik-System - Schlaglochflickung
- 12.7. **Vorlage:** BV/1101/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für Wegepflegemaßnahmen und Bankettarbeiten im Stadtgebiet
- 12.8. **Vorlage:** BV/1095/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der August-Bebel-Straße - Straßenbau und Regenentwässerung

- 12.9. **Vorlage:** BV/1099/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport
Sport
Vergabe nach VOL/A - Kindertagesstätte "Haus der kleinen Forscher", Puschkinstraße 13, LOS 1 - Ausstattung mit Mobiliar
- 12.10. **Vorlage:** BV/1102/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort
- Los 12 Fassadenarbeiten
- 12.11. **Vorlage:** BV/1103/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort
- Los 13 Dachdeckerarbeiten
- 12.12. **Vorlage:** BV/1089/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft
Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort
- Los 18 Außenanlagen
- 12.13. **Vorlage:** BV/1111/2014 **Einreicher/**
zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof
Kauf eines Schmalspurtransporters mit Ladekran

TOP 1:

Herr Boginski, Vorsitzender des Hauptausschusses, eröffnet die 57. Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

TOP 2:

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 8 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

TOP 3:

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 4:

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 5:

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP 6:

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 7:

Herr Boginski teilt mit, dass auf die Bitte von Herrn Zinn ein Auszug aus der Niederschrift der 44. Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur des Landkreises Barnim vom 30.01.2014 zur Thematik vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 2**).

Herr Zinn bezieht sich auf den o. g. Auszug und ist der Ansicht, dass auf der 1. Seite, vorletzte Zeile die Nordend-Schule in Bruno-H.-Bürgel-Schule zu korrigieren wäre.

Herr Boginski beantragt Rederecht für Herrn Zaumseil, Leiter der Arbeitsgruppe zur Erarbeitung einer Bedarfsanalyse hinsichtlich des Einsatzes von Schulsozialarbeitern an Grundschulen der Stadt Eberswalde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Zaumseil führt aus, dass es Ziel der Arbeitsgruppe ist, den Bedarf von etwaigen weiteren Schulsozialarbeiterstellen an den städtischen Grundschulen zu ermitteln. Die konstituierende Sitzung der Arbeitsgruppe fand am 03.02.2014 statt, an der die Mitglieder der Arbeitsgruppe Herr Weingart, Herr Passoke, Frau Schwarz-Fink, Frau Dankert, Frau Höhns, Frau Ladewig, Frau Förster, Herr Zaumseil sowie ein Vertreter des Staatlichen Schulamtes teilgenommen haben und er zum Leiter der Arbeitsgruppe gewählt wurde. Gleich zu Beginn konnte festgestellt werden, dass es sehr viele Fragen gibt und dass die Zuständigkeiten zunächst geklärt werden müssen. Darauf hin wurde festgelegt, dass die Arbeitsgruppe durch einen qualifizierten und externen Begleiter unterstützt werden sollte, um weitere fachliche Kompetenzen zu erhalten und alle Mitglieder der Arbeitsgruppe auf einen einheitlichen Wissensstand zu bekommen. Diese fachliche Begleitung wird durch Herrn Martin Evers von der Initiative Corus aus Potsdam wahrgenommen, der in der 2. Sitzung der Arbeitsgruppe am 10.03.2014 die Moderation übernommen und verschiedene Modelle vorgestellt hat:

1. 1 Vollzeitstelle an der Schule
2. Kompetenzteams mit dem Auftrag, an verschiedenen Standorten Angebote zu unterbreiten
3. Projekte an den Schulen durch Fachkräfte
4. Hort mit in die Schule zu integrieren

Klar ist, dass bei allen Modellen der Ansatz präventiv gehalten werden soll.

Herr Zaumseil teilt mit, dass in der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe am 07.04.2014 zunächst geklärt werden muss, welche Daten im Rahmen der Bedarfsanalyse erhoben werden sollen. Hierbei werden verschiedene Daten und Fakten zu einzelnen Aspekten, wie z. B. Lebenslagen, Probleme und soziale Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler, der Arbeitsfähigkeit der Schulklassen, den Fallzahlen von Sonderpädagogen, den sozialen Belastungsfaktoren im Einzugsbereich und den Kindern aus Bedarfsgemeinschaften, gesammelt. Des Weiteren ist beabsichtigt, zur 4.

Sitzung der Arbeitsgruppe am 05.05.2014 Schulleiter und Fachkräfte der Jugendarbeit mit einzuladen, um so Informationen über den Ist-Stand und den Bedarf zu erhalten.

Herr Zaumseil weist darauf hin, dass erst nach Bündelung aller Informationen, die noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird, mit der Erarbeitung einer Bedarfsanalyse begonnen werden kann. Er ist der Ansicht, dass die Bedarfsanalyse in ca. 3 - 4 Monaten vorgelegt werden kann. Somit kann der Termin März 2014 zur Unterbreitung eines entsprechenden Vorschlages basierend auf dem Beschluss-Nr. 52/550/13 „Schulsozialarbeiter an den städtischen Grundschulen“ nicht eingehalten werden.

Herr Boginski schlägt vor, dass die Einreicher des gefassten Beschlusses-Nr. 52/550/13 „Schulsozialarbeiter an den städtischen Grundschulen“ - Fraktionen SPD, CDU, Bündnis 90/Die Grünen, DIE LINKE - zur nächsten Stadtverordnetenversammlung einen Vorschlag zur weiteren Verfahrensweise unterbreiten.

Die o. g. Fraktionen befürworten den Vorschlag.

TOP 8:

8.1 Herr Gatzlaff:

- teilt mit, dass das Antwortschreiben vom 13.03.2014 vom Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten Brandenburg zum Antrag der Stadt Eberswalde auf Kostenerstattungen für den Vollzug des Brandenburgischen Vergabegesetzes vom 11.02.2013 vorliegt; danach wird der Antrag auf Vorauszahlung voraussichtlich mit der Begründung abgelehnt, dass die Stadt Eberswalde die Vorschriften nicht eingehalten hätte, obwohl zu diesem Zeitpunkt die Vorschrift erst veröffentlicht wurde; ergänzend informiert Herr Gatzlaff, dass das Brandenburgische Gesetz über Mindestanforderungen für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen (Brandenburgisches Vergabegesetz - BbgVergG) am 21.09.2011 und die Erstattungsverordnung am 14.01.2013 in Kraft getreten ist; Herr Gatzlaff teilt mit, dass aus den unterbreiteten Hinweisen vom Ministerium zu entnehmen ist, dass selbst bei Schulungskosten die jeweilige Entgeltgruppe und Stufenzuordnung eines jeden Schulungsteilnehmers anzugeben ist, um so den konkreten Stundenlohn aufrechnen zu können; das bedeutet einen erheblichen Mehraufwand für die Verwaltung; Herr Gatzlaff weist darauf hin, dass sich die Verwaltung unter Einhaltung der vom Ministerium geforderten Anforderungen bemühen wird, die Abrechnung entsprechend vorzunehmen, ist aber der Meinung, dass sich das als sehr schwierig gestalten wird; das Land hat sich leider die Regel gegeben, dass Genauigkeit vor Aufwandsminimierung gehe und will offenbar die Gemeinden von Kostenerstattungsanträgen auf diese Art abhalten

8.2 Herr Bessel:

- informiert über eine bevorstehende öffentliche Ausschreibung zur Möblierung des Bürgerbildungszentrums Amadeu Antonio, deren Vergabe aufgrund der Höhe der Vergabesumme in die Zuständigkeit des Hauptausschusses fällt; aus Verfahrensgründen ist jedoch eine Behandlung in der Hauptausschusssitzung am 10.04.2014 noch nicht möglich und der Termin für die darauffolgende planmäßige Hauptausschusssitzung am 15.05.2014 ist hierfür zu spät; die Hauptausschussmitglieder sprechen sich für den Vorschlag von Herrn Bessel aus, dass der Vergabevorschlag in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 24.04.2014 behandelt werden soll und falls dieser Termin nicht gehalten werden kann, eine außerplanmäßige Sitzung des Hauptausschusses einzuberufen

TOP 9:**TOP 9.1:****Vorlage:** I/0081/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 20 - Kämmerei**Information zu Spenden an die Stadt Eberswalde per 31.12.2013**

Der Hauptausschuss nimmt die Information zum Spendenbericht per 31.12.2013 zur Kenntnis.

TOP 10:10.1 Herr Wrase:

- bezieht sich auf die Information auf der Homepage der Stadt Eberswalde, dass die Stadt Eberswalde nicht länger fahruntüchtige und falsch abgestellte Fahrräder am Bahnhof tolerieren wird und fragt, ob auch die verrotteten und verrosteten Fahrräder aus den Fahrradständern entfernt werden

Frau Köhler teilt mit, dass die auf der Homepage der Stadt Eberswalde aufgeführte Verfahrensweise für alle Fahrräder gilt, die auf dem Bahnhofsvorplatz nicht ordentlich stehen und verrottet sind. Hiervon ausgenommen ist lediglich der Stellplatz der Deutschen Bahn AG.

10.2 Herr Zinn:

- bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Gatzlaff unter TOP 8.1 und kann es auch aufgrund bereits vorliegender Pressemitteilungen aus anderen Kommunen nachvollziehen, dass sich die Umsetzung des Brandenburgischen Vergabegesetzes für die Fachämter als äußerst schwierig gestalten wird; Herr Zinn fragt, ob die Möglichkeit besteht, dass Antwortschreiben des Ministeriums für Wirtschaft und Europaangelegenheiten Brandenburg zur Kenntnis zu bekommen

Herr Gatzlaff sagt dies zu.

- fragt, ob es einen neuen Sachstand zur nicht erfolgten Beschlussfassung der Vergabe nach VOL/A Postdienstleistungen für die Stadtverwaltung Eberswalde - Postkarten und Briefe gibt

Herr Gatzlaff teilt mit, dass er die Beantwortung im nicht öffentlichen Teil der heutigen Hauptausschusssitzung vornehmen wird.

TOP 11:

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP 12:**TOP 12.1:****Vorlage:** BV/1104/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof**Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung).

TOP 12.2:

Vorlage: BV/1105/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 67 - Bauhof

1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung)

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Eberswalde über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung von öffentlichen Straßen (Straßenreinigungsgebührensatzung).

TOP 12.3:

Vorlage: BV/1106/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport

Richtlinie der Stadt Eberswalde für die kommunale Förderung von Mietern im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio

Herr Boginski teilt mit, dass Austauschseiten zur Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurden (**Anlage 3**).

Herr Bessel verliest die von der Fraktion Die Linke/Allianz freier Wähler per E-Mail eingereichten Anfragen:

1. Inwieweit ist eine $\frac{3}{4}$ Hausmeisterstelle für das Bürgerbildungszentrum inkl. Kita gerechtfertigt?
2. Warum fließen 75 % der Investitionskosten nicht in die kalkulatorische Miete ein?
3. Warum werden die Betriebskosten auf das Bürgerzentrum und die Kindertageseinrichtung aufgeteilt und alle anderen Kosten hingegen nicht?
4. Warum wird zur Feststellung der kalkulatorischen Miete nicht alles durch die Quadratmeterzahl des Bürgerbildungszentrums geteilt und nicht durch die Gesamtquadratmeterzahl?

Herr Bessel nimmt die Beantwortung wie folgt vor:

zu 1.:

Von Anfang an wurde eine ganze Hausmeisterstelle mit eingeplant, die prozentual nachstehende

Tätigkeiten zu jeweils 25 % beinhaltet:

- anfallende Tätigkeiten in der Kindertageseinrichtung
- Instandhaltungsarbeiten (z. B. Kleinreparaturen)
- Verwaltungstätigkeit (z. B. Zählerablesungen, Schlüsselverwaltung)
- Tätigkeiten, die auf die Betriebskosten umgelegt werden
(z. B. Reinigungs- und Gartenpflegearbeiten, Bereitstellung von Mülltonnen)

Das Objekt hat eine Bruttogrundfläche von ca. 4.700 m² nebst Freiflächen und aus diesem Grund wird eine Hausmeisterstelle für das Bürgerbildungszentrum als gerechtfertigt angesehen.

zu 2.:

Die Abschreibungen wurden seitens der Verwaltung zu 100 % kalkuliert. Aufgrund dessen, dass für den Anteil des Bürgerzentrums eine 75 %ige EFRE-Förderung in Anspruch genommen wurde und diese als Sonderposten anzusehen ist, minimiert sich die Nettokaltmiete entsprechend.

zu 3.:

Auf der Basis der Gesamtfläche wurden die Kosten ermittelt. Die Kosten, die nicht direkt dem Bürgerzentrum bzw. der Kindertageseinrichtung zugeordnet werden konnten, wurden im Flächenverhältnis 70/30 verteilt.

zu 4.:

Hierbei handelt es sich um einen Interpretationsfehler. Die Verwaltung hat zuerst die Gesamtnettogrundfläche des Bürgerzentrums von 2.761 m² und die Summe der Mietflächen (Flure, Technikräume, Aufzugschächte, Treppen usw.) sowie die Gesamtkosten ermittelt. Diese wurden dann für das Gesamtobjekt auf die Mietfläche für die Betriebskosten umgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Richtlinie für die kommunale Förderung von Mietern im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio.
2. In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung ermächtigt, Geschäftsraummietverträge bezogen auf das Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio nach Maßgabe dieser Richtlinie (Anlage 1) auch bei Mieterwechsel jederzeit zu schließen.

TOP 12.4:

Vorlage: BV/1109/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: Bürgermeister

Vergabe von Fördermitteln nach Richtlinie für die kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen in der Stadt Eberswalde an den Evangelischen Verein „Auf dem Drachenkopf“ e. V.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 332/57/14

1. Der Hauptausschuss stimmt der Vergabe von 4.000,00 € nach der Richtlinie für kommunale

Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen in der Stadt Eberswalde an den Evangelischen Verein „Auf dem Drachenkopf“ e. V. für das stationäre Hospiz als Vorgriff auf ein noch abzurechnendes städtisches Erbe zu.

2. Sollte nach der Abrechnung des erwarteten städtischen Erbes nicht die volle Höhe des auf das Hospiz entfallenden Anteils von 4.000,00 € erreicht werden, wird dennoch auf eine Rückforderung des Fehlbetrages vom Zuwendungsempfänger verzichtet und der Fehlbetrag dauerhaft aus städtischen Mitteln beglichen.

TOP 12.5:

Vorlage: BV/1098/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Baubeschluss der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße Anbindung Breite Straße (1. Teilabschnitt Gehweg Breite Straße)

Herr Boginski teilt mit, dass eine Austauschseite der Anlage 4 zur Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 4**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 333/57/14

Der Hauptausschuss stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Verkehrsanlage Erich-Mühsam-Straße Anbindung Breite Straße (1. Teilabschnitt Gehweg Breite Straße) zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

TOP 12.6:

Vorlage: BV/1100/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Schadstellenbeseitigung mit dem Patchmatik-System - Schlaglochflickung

Herr Boginski teilt mit, dass im Beschlussvorschlag das Wort „Vergabeschluss“ durch das Wort „Vergabevorschlag“ zu ersetzen ist.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 334/57/14

Dem Vergabevorschlag für die Schadstellenbeseitigung mit dem Patchmatik-System im Stadtgebiet Eberswalde, Schlaglochflickung mit einem

Jahresauftrag 2014 in Höhe von 27.298,60 Euro und bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung und vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Mittel mit einem Jahresauftrag 2015 in Höhe von 27.298,60 Euro

wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Mainka GmbH Straßenunterhaltung Hen-
nickendorf, Rüdersdorf bei Berlin zu erteilen.

TOP 12.7:

Vorlage: BV/1101/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für Wegepflegemaßnahmen und Bankettarbeiten im
Stadtgebiet**

Herr Boginski teilt mit, dass im Beschlussvorschlag das Wort „Vergabeschluss“ durch das Wort
„Vergabevorschlag“ zu ersetzen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 335/57/14

Dem Vergabevorschlag für die Wegepflegemaßnahmen und Bankettarbeiten im Stadtgebiet
Eberswalde mit einem

| | |
|---------------------------|----------------|
| Jahresauftrag 2012 | 20.521,55 Euro |
| Vertragsverlängerung 2013 | 20.521,55 Euro |
| Vertragsverlängerung 2014 | 20.521,55 Euro |
| Vertragsverlängerung 2015 | 20.521,55 Euro |

wird bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung für 2015 vorbehaltlich der Bereitstel-
lung der finanziellen Mittel zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma LKS Landschaftsbau und kommunale
Spezialleistungen mbH, Eberswalde zu erteilen.

TOP 12.8:

Vorlage: BV/1095/2014 **Einreicher/**

zuständige Dienststelle: 65 - Tiefbauamt

**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für den Ausbau der August-Bebel-Straße - Straßen-
bau und Regenentwässerung**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: H 336/57/14

Dem Vergabevorschlag für den Ausbau der August-Bebel-Straße - Straßenbau und Regenentwäs-
serung in Höhe von 197.941,55 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma THARO Straßen- und Tiefbau GmbH aus
Eberswalde zu erteilen.

TOP 12.9:**Vorlage:** BV/1099/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 40 - Amt für Bildung, Jugend und Sport**Vergabe nach VOL/A - Kindertagesstätte "Haus der kleinen Forscher", Puschkinstraße 13, LOS 1 - Ausstattung mit Mobiliar**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 337/57/14**

Dem Vergabevorschlag gemäß VOL/A - Kindertagesstätte „Haus der kleinen Forscher“, Puschkinstraße 13, LOS 1 - Ausstattung mit Mobiliar in Höhe von 76.444,06 € (72.311,96 € bei 30 % Rabatt) wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Wehrfritz GmbH, A.-Grosch-Straße 28 - 38 in 96476 Bad Rodach zu erteilen.

TOP 12.10:**Vorlage:** BV/1102/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft**Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort - Los 12 Fassadenarbeiten**

Herr Boginski teilt mit, dass eine aktuelle Kostenübersicht vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 5**).

Herr Zinn gibt zu Protokoll, dass er der Beschlussvorlage nicht zustimmen wird, weil bei diesem Vergabevorschlag erneut das Eberswalder Unternehmen nicht berücksichtigt wurde. Er bezweifelt, dass die Arbeiten bei der geringen Vergabesumme durch das im Beschlussvorschlag vorgeschlagene Unternehmen in der erforderlichen Qualität erbracht werden können.

Herr Gatzlaff weist darauf hin, dass der Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen ist, wenn es keine Zweifel an der Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit der Firma gibt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 338/57/14**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 12 - Fassadenarbeiten für die Grundschule Schwärzensee, Kyritzer Straße 29 in 16227 Eberswalde, in Höhe von 128.836,04 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma HAFA Malersanierungsgesellschaft mbH, Hauptstraße 38 - 21 in 15368 Neuenhagen (bei Berlin) zu erteilen.

TOP 12.11:**Vorlage:** BV/1103/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort
- Los 13 Dachdeckerarbeiten**

Herr Boginski teilt mit, dass eine aktuelle Kostenübersicht vor der Sitzung an alle Hauptaus-
schussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 5**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 339/57/14**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 13 - Dacharbeiten / Klempner für die Grund-
schule Schwärzensee, Kyritzer Straße 29 in 16227 Eberswalde, in Höhe von 81.116,04 Euro wird
zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma A. Lockfeldt Haustechnik GmbH, Dr.-
Zinn-Weg 1 in 16225 Eberswalde zu erteilen.

TOP 12.12:**Vorlage:** BV/1089/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäude-
wirtschaft**Vergabe nach VOB - Umbau OSZ II zur Grundschule Schwärzensee mit Hort
- Los 18 Außenanlagen**

Herr Boginski teilt mit, dass das €-Zeichen im Beschlussvorschlag zu streichen ist und eine aktuel-
le Kostenübersicht vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde (**Anlage 5**).

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 340/57/14**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Los 18 - Außenanlagen für die Grundschule
Schwärzensee, Kyritzer Straße 29 in 16227 Eberswalde, in Höhe von 228.775,05 Euro wird zuge-
stimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma THARO Straßen- und Tiefbau GmbH,
Coppistraße 10 a in 16227 Eberswalde zu erteilen.

TOP 12.13:**Vorlage:** BV/1111/2014 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof**Kauf eines Schmalspurtransporters mit Ladekran**

Herr Banaskiewicz bezieht sich auf die Sachverhaltsdarstellung der Beschlussvorlage, aus der zu entnehmen ist, dass es sich wiederum um eine Ersatzbeschaffung handelt und bittet um eine Information, wo die Geräte, die durch die Neuanschaffungen ersetzt wurden, verblieben sind.

Herr Boginski teilt mit, dass diese Information nachgereicht wird.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: H 341/57/14**

Dem Vergabevorschlag nach VOL - Kauf eines Schmalspurtransporters mit Ladekran - in Höhe von 92.248,00 € wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma

Braun & Noack Kommunaltechnik GmbH

Neue Mehrower Straße 121

15366 Hoppegarten/ OT Höhnow

zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil der Hauptausschusssitzung um 18.49 Uhr.

Boginski
Vorsitzender des Hauptausschusses

Behnke
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Pkt. 9 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

